

Stammdaten

Produktname:	Fondsvermögensverwaltung PatriarchSelect Wachstum
Anlagekategorie:	Vermögensverwaltung
Währung:	EUR
Assets under Management:	3,11 Mio.
Auflagedatum:	01. Dezember 2002
Vermögensverwalter:	Augsburger Aktienbank AG
Berater der AAB:	Consortia Vermögensverwaltung
Sub-Berater der Consortia Vermögensverwaltung AG:	DJE Kapital AG
Vertriebszulassung:	DE
Managemententgelt:	1,90 % inkl. 19 % MwSt.
Erfolgsabhängige Gebühren:	keine
Einstiegsgebühr:	4,76 % inkl. 19 % MwSt.
Einmalanlage:	10.000,00 EUR
Transaktionspauschale:	59,50 EUR p.a. inkl. 19% MwSt.
Geschäftsjahrende:	31.12.
Vertrieb:	Patriarch Multi-Manager GmbH

Chancen und Risiken

Chancen

- Hohe Managementqualität mit mehr als 40 Jahren Erfahrung.
- Fundierter Management-Ansatz durch aktives und professionelles Vermögensmanagement.
- Breite Diversifizierung durch Streuung der Anlage in weltweit investierte Investmentfonds und speziell ausgewählte Branchen-, Länder & Themenfonds.

Risiken

- Je höher der Aktienanteil, umso höher können Kursschwankungen ausfallen.
- Länder- und Bonitätsrisiken der Emittenten sowie Währungsrisiken.
- Bisher bewährter Analyseansatz garantiert keinen künftigen Anlageerfolg.

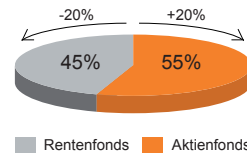
*SRRI (Synthetischer Risiko-Rendite-Indikator)
Mit dieser Kennzahl wird das Risiko- und Ertragsprofil eines jeden Fonds anhand der historischen Volatilität (durchschnittliche Schwankungsbreite) ermittelt. Der für jeden Fonds maßgebliche SRRI wird mit dem Anteil dieses Fonds am Gesamtportfolio gewichtet. In Bezug auf die Summe aller Fonds im Kundenportfolio ergibt sich der gewichtete Gesamt-Portfolio-SRRI.

Strategie

Die ausgewogene Anlagestrategie zielt auf Kunden ab, denen unter Inkaufnahme höherer Kursschwankungen die Chance auf eine Wertsteigerung ihrer Anlagen wichtig ist. Der angestrebte Erfolg sollte über der Verzinsung von als risikoarm eingestuften Wertpapieren (z.B. längerfristigen Euro-Staatsanleihen erstklassiger Bonität) liegen. Die Anlagestrategie ist nur für risikobereite Kunden geeignet. Der Kunde ist bereit, erhöhte Risiken aus Kursschwankungen und in bestimmten Marktphasen auch größere Verluste in Kauf zu nehmen.

Die Anlage erfolgt ausschließlich in offene Investmentfonds, wobei bezogen auf das Gesamtportfolio der gewichtete Portfolio-SRRI zum jeweiligen Allokationstermin zwischen 0,00 bis maximal 5,49 betragen darf. Einzelne Investmentfonds dürfen dabei auch einen höheren SRRI¹ (bis max. 7,00) aufweisen, solange in Bezug auf das Gesamtportfolio die vorgenannten Grenzen eingehalten sind.

Managementansatz der DJE Kapital AG unter Einhaltung der Anlagestrategie der Augsburgener Aktienbank AG: Aktienfondsanteil 55 % (+/- 20 %) // Rentenfondsanteil 45 % (+/- 20 %). Maßgeblich ist die Einhaltung der Anlagestrategie der Augsburgener Aktienbank AG und des SRRI¹. Der Managementansatz ist variabel. Er kann geändert werden, sofern dies zur Einhaltung der Anlagestrategie der Augsburgener Aktienbank AG erforderlich ist.



Marktkommentar DJE Kapital AG



Im März entwickelten sich die Aktienmärkte weltweit überwiegend positiv. Der deutsche Aktienindex konnte ein kleines Plus vorweisen. Der breite europäische Index kam besser voran. Auf der anderen Seite des Atlantiks stieg der breite amerikanische Aktienmarkt deutlicher an, und asiatische Aktien notierten, gemessen an Hong Kong, ebenfalls höher. Der weltweite Aktienindex legte ebenfalls stärker zu. In Europa dominierte die weiterhin ungelöste Brexit-Frage die Medien und die Politik. Angesichts der Rezessionsorgen, die ein ungeregelter „No deal“-Brexit auslösen würde, reduzierte die Europäische Zentralbank ihre Wachstumsprognose für den Euroraum von 1,7% auf 1,1% für das laufende Jahr und kündigte ein auf zwei Jahre angesetztes Programm für langfristige zinsfreie Refinanzierungskredite (TLTRO) an.

An den europäischen Rentenmärkten löste dies eine Rallye der Staatsanleihen aus. Die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen sanken erstmals seit 2016 wieder unter die Marke von 0% und lagen zum Monatsende bei -0,07%. Angesichts der negativen Renditen gab der Euro gegenüber dem US-Dollar auf 1,12 USD nach. Mitausgelöst wurde der Sinkflug der Renditen durch den deutlichen Rückgang eines Indikators zur Wirtschaftsentwicklung, der in Deutschland mit 44,7 ein Sechsjahres-Tief erreichte und für den Euroraum von 49,3 auf 47,6 fiel (ein Wert unter 50 signalisiert Kontraktion). In Deutschland meldeten große Unternehmen u.a. aus dem Automobilssektor, der Industrie, Finanzen und Energie schwache Zahlen. Insgesamt gingen auch die Auftragseingänge und die Industrieproduktion gegenüber dem Vorjahr zurück. Ein positives Signal für den deutschen Aktienmarkt lieferte ein Indikator für die konjunkturelle Entwicklung, der nach monatelanger Talfahrt überraschend von 98,7 auf 99,6 Punkte stieg.

International beflügelte die sich ausweitende Liquidität die Aktienmärkte. Dafür sorgten neben dem TLTRO-Programm der Europäischen Zentralbank auch die Steuersenkungen seitens der chinesischen Regierung und die Ankündigung der US-Notenbank (Fed), ihre Bilanz ab Mai langsamer zu reduzieren und die Reduzierung ab September zu beenden. Zudem signalisierte die Fed, die Leitzinsen voraussichtlich bis zum Jahresende unverändert bei der aktuellen Spanne von 2,25–2,50% zu belassen. Ein Argument für die Fed waren die niedrigen Verbraucher- und Produzentenpreise, die gegenüber dem Vorjahr nur um 1,5% bzw. um 1,9% zulegten. Das Wachstum der US-Wirtschaft im vierten Quartal 2018 wurde von 2,6% auf 2,2% revidiert. Die USA und China konnten sich im März noch nicht auf ein Handelsabkommen einigen, allerdings nannte US-Finanzminister Mnuchin die noch laufenden Treffen mit China „sehr produktiv“, sodass die Märkte weiter mit einer Lösung im Handelskonflikt rechnen. Angesichts dessen legte China weiter deutlich zu, was sich auch positiv auf die Stimmung an den internationalen Aktienmärkten auswirkte.

Wertentwicklung (31.03.2004 - 31.03.2019)²

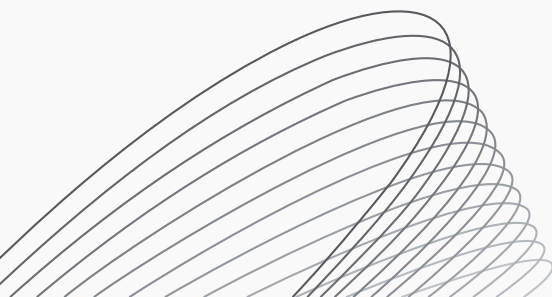


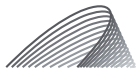
Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung. Stand: 31.03.2019

Wertentwicklung per 31.03.2019 in %²

	seit Auflage	3 Jahre	12 Mo.	3 Mo.	1 Mo.
Fondsvermögensverwaltung PatriarchSelect Wachstum	97,36%	16,03%	3,39%	8,51%	1,95%

Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung. Stand: 31.03.2019





Kasse/Wertpapier-Verhältnis**

Aktienfonds	64,00 %
Rentenfonds	27,00 %
Mischfonds	7,00 %
Kasse	2,00 %

Kontakt

Firma: Patriarch Multi-Manager GmbH
Straße: Grüneburgweg 18
PLZ / Ort: 60322 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 715 89 90 – 0
Fax: +49 69 715 89 90 - 38
Web: <http://www.patriarch-fonds.de>

Rechtliche Hinweise

Alle hier abrufbaren Inhalte werden Ihnen lediglich als Information zugänglich gemacht und dürfen weder ganz noch teilweise vervielfältigt, an andere Personen weiterverteilt oder veröffentlicht werden. Hiervon ausgenommen ist die Nutzung zum persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch. Sie richten sich ausschließlich an Kunden, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben und insbesondere nicht an Kunden mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Großbritannien. Die Inhalte sind daher ausschließlich in deutscher Sprache gefasst und, insbesondere auch Produktinformationen sowie Ausarbeitungen/Veröffentlichungen oder Einschätzungen zu Wertpapieren, dienen ausschließlich Informationszwecken.

Die Inhalte stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Sie sollen lediglich eine selbständige Anlageentscheidung des Kunden erleichtern und ersetzen nicht eine anleger- und anlagegerechte Beratung.

Aleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, der aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als acht Monate ist - der aktuelle Halbjahresbericht) zu den jeweiligen Investmentfonds.

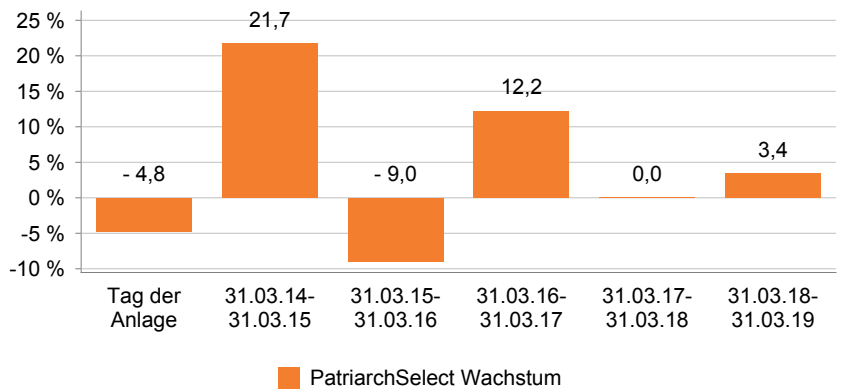
Provisionen, Gebühren und Entgelte können zu einer Reduktion der individuellen Wertentwicklung führen. Die Darstellung der früheren Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Die Berechnung der Wertentwicklung wurde unter Berücksichtigung des Managemententgelts, jedoch ohne weitere Provisionen und Entgelte durchgeführt. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI Methode. Zusätzlich zu den Kosten der Vermögensverwaltung können in den Finanzinstrumenten Kosten entstehen, die durch die Verwaltungsgesellschaften von Investmentfonds bzw. Emittenten erhoben werden und in den Verkaufs- bzw. Emissionsprospekten benannt werden. Diese Kosten werden nicht direkt vom Anleger einbehalten, sondern aus dem Vermögen des betreffenden Finanzinstrumentes. Die Patriarch Multi-Manager GmbH übernimmt keine Gewähr für die zukünftige Performance der Fonds. Die Patriarch Multi-Manager GmbH hat mit den obigen Fondsgesellschaften bzw. deren Hauptvertriebsgesellschaften Verträge über den Vertrieb von Wertpapieren abgeschlossen und bezieht aufgrund dessen eine Vergütung.

Bei der Abbildung des Portfolios handelt es sich um ein Modellportfolio und nicht um die Abbildung eines spezifischen Kundendeports.

Die Augsburger Aktienbank AG erhält und gewährt für die Vermittlung von Wertpapieren Provisionen. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie bei der Augsburger Aktienbank AG unter www.aab.de → Service → Formularcenter → Informationen für Wertpapierkunden und -interessenten.

** Die Werte in den Kundenportfolios können durch Kursveränderungen leicht abweichen.

Wertentwicklung in 12 Monatszeiträumen²



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung. Stand: 31.03.2019
 Der Grafik können Sie die Wertentwicklung der Vermögensverwaltung in den jeweiligen 12 Monatszeiträumen entnehmen.

² Provisionen, Gebühren und Entgelte können zu einer Reduktion der individuellen Wertentwicklung führen. Die Berechnung der Wertentwicklung wurde unter Berücksichtigung des Managemententgelts, jedoch ohne weitere Provisionen und Entgelte durchgeführt. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI Methode. Zukünftige Ergebnisse können davon positiv wie negativ abweichen. Die weiteren auf diesem Grunddatenblatt ausgewiesenen direkten Kosten (Einstiegsgebühr, Transaktionspauschale) führen zu einer Reduktion der dargestellten Anlageergebnisse. Bei einem Anlagebetrag von 1.000 Euro wird das individuelle Anlageergebnis am ersten Tag durch die Einstiegsgebühr von 47,60 Euro (4,00% + 19% MwSt. = 4,76%) vermindert, wodurch sich der zur Anlage zur Verfügung stehende Betrag reduziert. Zusätzlich mindert die Transaktionspauschale in Höhe von vierteljährlich 14,88 Euro (12,50 Euro zzgl. 19% MwSt.) die jährliche Wertentwicklung entsprechend. Warnhinweis: Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen. Diese Informationen gelten für alle aufgeführten Abbildungen.

Holdings Aktienfonds (31.03.2019)**

DJE - Dividende & Substanz XP (EUR)	7,00 %
M&G(L)IF1-M&G(L)North Am.Div. Act. Nom. USD C Acc. oN	5,00 %
Jupiter European Growth D EUR	5,00 %
Allianz Europe Equity Growth Select - R - EUR	5,00 %
Comgest Growth Japan I EUR H	5,00 %
AXA R.Jap.Eq.A.Fd.A C.JPY	5,00 %
DJE - Equity Market Neutral Europe XP (EUR)	5,00 %
Fidelity Funds - America Fund Y-ACC-USD	5,00 %
Amundi Funds II Europ.Eq.V.H EUR	5,00 %
Morgan Stanley - Global Brands Fund	5,00 %
AB FCP I Global Val.Pf.I USD	3,00 %
AXA Rosenberg US Enhanced Index Equity Alpha Fund A (acc) USD	3,00 %
Parvest SICAV Smart Food -I- Cap.	3,00 %
Comgest Growth Europe EUR Z Acc	3,00 %
Anteil Aktienfonds gesamt per Stichtag:	64,00 %

Holdings Mischfonds (31.03.2019)**

DJE - Zins & Dividende XP (EUR)	4,00 %
DJE Concept XP	3,00 %
Anteil Mischfonds gesamt per Stichtag:	7,00 %

Holdings Rentenfonds (31.03.2019)**

DWS USD Floating Rate Notes USD TFC	5,00 %
Fr.Temp.Inv.Fds-F.U.S.Governm. Namens-Ant. W(acc.)USD o.N.	5,00 %
Jupiter Dyn.Bd.L EUR Dis	5,00 %
Zantke Global Credit AMI I (a)	3,00 %
AB FCP I AB European Inc.Pf.I2 EUR	3,00 %
Pion Em Mkt Bd HQTd	3,00 %
SISF EURO Credit Abso Return C Acc - C ACC	3,00 %
Anteil Rentenfonds gesamt per Stichtag:	27,00 %